

## Mit der MS Ella unterwegs

Das unvergessliche Vergnügen: eine Kanalfahrt mit der MS-Ella

Kommen Sie an Bord und erlebe Sie eine einmalig schöne Kanalfahrt mit der MS-Ella – einem liebevoll restaurierten alten Transportschiff. Vorbei an einer beeindruckenden Landschaft, an grasenden Kühen und neugierigen Pferden. Die Schiffer erzählen Ihnen wissenswertes und interessantes über die Entstehung der Fehngebiete, die ihre jetzige Form durch den Torfabbau und die Kultivierung erhielten.

Gleich, ob Sie eine Tour mit der Ella individuell für Ihre Gruppe planen oder an einer der vorgeschlagenen Programme teilnehmen möchten – immer werden Sie ganz besondere Eindrücke mit nach Hause nehmen.



### 1. Normalfahrt (Fahrtstrecke nach Absprache)

**Ruhestunden: 26,00 Euro (Unterbrechungen während der Fahrt)**  
**Fahrtstrecke nach Absprache**

### 2. Gemütliche Schiffstour auf dem Nordgeorgsfehkanal

**Fahrzeit ca. 3 Stunden, Begrüßungstrunk an Bord, während der Fahrt wird Kaffee und leckerer Kuchen serviert.**

**Schiffscharter 180,00 Euro zuzügl. 5,00 Euro für Kaffee und Kuchen pro Person**

### 3. Feuchtfrohliche Kanalfahrt mit viel Stimmung

**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, Fahrzeit: ca. 4 Stunden. Im Fahrpreis enthalten sind:**

- **Begrüßungstrunk an Bord**
- **während der Fahrt Kaffee und leckerer Kuchen**
- **Grillen auf einem idyllisch gelegenen Platz**
- **alle Getränke während der gesamten Fahrt**

**Fahrtstrecke nach Absprache**

Die Fahrten finden je nach Witterung statt. Gruppenfahrten (Vereine, Clubs etc.) max. 32 Personen. Anleger: Pollerstraße/Ecke Uferstraße  
Anmeldung/Termine: Heinrich Mindrup, Tel. 04957/990101 oder Tourist-Info, Tel. 04956/912177

## Natur erleben im Moor

Der Moorerlebnispfad im Stapeler Moor in Uplengen

Der Moorerlebnispfad im Stapeler Moor zeigt eindrucksvoll, wie die Landschaft Ostfrieslands in weiten Teilen vor mehr als 100 Jahren ausgesehen hat. Dieser Rundwanderweg mit der Nachbildung eines alten Bohlenweges, wie er schon vor über 1.000 Jahren durchs Moor führte, vermittelt dem Besucher, wie damals das unwegsame und gefährliche Moor durchquert wurde. Der Pfad verläuft auf einer Länge von knapp zwei Kilometern durch das Naturschutzgebiet „Stapeler Moor“ und bietet unzählige Eindrücke einer Landschaft, die es in unberührter Form heute kaum noch zu sehen gibt. Auf Schautafeln werden umfassende Informationen zum Moor und zur Flora und Fauna vermittelt. Der große Aussichtsturm bietet einen wunderschönen Ausblick über das Moorgebiet und über Wiesen und Felder. Besonders Naturfotografen begegnen einer unglaublichen Vielfalt von Motiven, die so anderswo kaum noch zu finden sind. Der Moorerlebnispfad liegt direkt am Radroutennetzwerk mit dem Knotenpunktsystem (zwischen Knotenpunkt 13 und 16) und ist das ideale Ziel für schöne Radtouren.

Ganz in der Nähe befindet sich ein kleines Café, wo Besucher auch fachkundige Informationen zum Thema Moor erhalten können.



Geführte Moortouren vertiefen das Erlebnis und wirken nachhaltig. Besonders für Gruppen mit Interesse an der Natur und für Schulklassen bieten sich Führungen durch das Moor an.

Ein lohnendes Ziel ist auch das Lengener Meer, einer der wenigen verbliebenen Hochmoorseen in Deutschland. Er liegt inmitten des Naturschutzgebiets (NSG) und ist Teil eines großen Fauna-Flora-Habitat-Gebiets. Von einem Aussichtsturm kann man hier einen einmaligen Ausblick genießen.

Informationen und Anmeldung für Führungen beim Landschaftswart Johann Gerdes unter 04956/912976 oder in der Tourist-Info Uplengen unter 04956/912177.

## Freizeitanlage Großsander

Badespaß und Freizeitvergnügen für die ganze Familie

Die ganze Familie ist glücklich, wenn es im Urlaub an nichts fehlt. Sowohl Erholung als auch Erlebnisse und vor allem Spaß sind Grundvoraussetzungen für gelungene Familienferien.

In Uplengen finden Sie alles, was einen schönen Urlaub für die Familie ausmacht. Eine einmalig schöne Landschaft, Ausflugsmöglichkeiten vielfältigster Art, sowie ein Badesee mit Freizeitanlage, die auch für Kinder und Nichtschwimmer Spaß garantieren.

Zu mehr als „humanen“ Eintrittspreisen bereits ab 1 Euro (Tagespreis) können Jung und Alt Spiel, Spaß und Erholung pur erleben. Neben der Wasserrutsche, den Tretbooten, einer großzügigen Liegewiese und dem Kinderspielplatz sind auch Sanitäranlagen und ein Imbiss vorhanden – Einheimische und Urlaubsgäste haben ihre Freude an und auf dieser tollen nicht nur im Sommer vielfältigen Anlage: Rodelhügel für Schlitten und knietiefe Kanäle für Schlittschuhläufer sorgen auch im Winter für Kurzweil...

Weitere Informationen:

Ausreichend Parkmöglichkeiten finden Sie am Voßbargweg oder an der Großsander Straße.

Hunde sind auf der Anlage nicht erlaubt. In der Hauptsaison (Mai-Sep.) ist der Badesee, je nach Wetterlage, beaufsichtigt.



## Die Kirchen in Uplengen

Fast 600 Jahre Geschichte wird lebendig

### Die St. Martins-Kirche in Remels

Sie wurde zum ersten Mal in einer Urkunde vom 06. Juni 1427 erwähnt. Der älteste Teil wurde vermutlich vor 1200 aus Findlingen, der übrige Teil aus Ziegelsteinen erbaut. Zum Mauern wurde Muschelkalk verwendet, das Ostertor besteht aus dem gleichen Material. Bei Kämpfen wurde es mit Balken verrammelt. Westlich steht der 1435 erstmals erwähnte Turm. Er wurde bei Kämpfen im 15. Jahrhundert zerstört und 1507 neu errichtet. Bevor die Spitze aufgesetzt werden konnte, stürzte er ein. Das später auf dem Westteil des Friedhofes erbaute Glockenhaus nahm die beiden Glocken auf, von denen eine noch vorhanden ist – sie stammt aus dem 13. Jahrhundert. 1897 wurde der jetzige Turm errichtet, an ihm befindet sich an der westlichen Außenseite ein großer Granitblock mit einer Seitenlänge von 1,50m, die Diagonale der Quadratfläche misst 2,15m. Es war das alte Lengener Boomaat, mit dem das Land abgemessen wurde. Bei Streitigkeiten war das Boomaat maßgebend. Auf dem Kirchplatz wurde ebenfalls Gericht gehalten: Übeltäter wurde angeprangert und an das Halseisen angeschlossen, sie mussten ihre Strafe vor aller Öffentlichkeit verbüßen.



In der Kirche befinden sich ein romantisches Taufbecken (1260 aus gelblichen Sandstein mit Blattranken und gut skulptierten Trägerfiguren), ein dreiteiliger Klappaltar (um 1680) mit Bauernmalerei, ein Messingkronleuchter sowie eine Kanzel aus dem 17. Jahrhundert. Die Orgel mit Rückpositiv wurde 1792 erbaut. Reste spätgotischer Malerei im Chor wurden 1948/49 entdeckt und wiederhergestellt.

Weitere Informationen zu den Kirchen in Uplengen:

**Ev.-luth. St. Martins-Kirche Remels**, Lindenallee 3, 26670 Uplengen-Remels, Tel. 04956/912076

**Ev.-luth. Christus Kirche Hollen**, Hollener Landstraße 8, 26670 Uplengen-Hollen, Tel. 04489/1251

**Ev.-luth. Friedenskirche Ockenhausen**, Neudorfer Straße 76, 26670 Uplengen-Oltmannsfehn, Tel. 04956/1381

**Ev.-Freikirchl. Gemeinde, Kreuzkirche Remels**, Truglandsweg 2, 26670 Uplengen-Remels, Tel. 04956/ 78298008

**UPLENGEN**  
Staatl. anerkannter Erholungsort

*Gästeführungen und  
Sehenswürdigkeiten*



**Tourist-Info Uplengen**

Alter Postweg 103 · 26670 Uplengen · Tel. 04956 912177  
touristinfo@uplengen.de · www.uplengen.de

## Die Mühlen in Uplengen

Drei imposante Windmühlen und bleibende Eindrücke

### Der Galerie-Holländer in Remels

1803 wird die Uplengener Kirchenmühle in Remels zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Eigentümerin war die Kirchengemeinde Uplengen. Sie hatte einen Mahl- und einen Peldegang zur Herstellung von Graupen sowie einen Ölschlag. 1847 kaufte der Müllermeister Janshen aus Westerstede die Mühle. Er ließ sie als zweistöckigen Galerieholländer mit Segelgatterflügeln neu errichten. Johann Christian Janshen baute 1902 den Ölschlag aus, wechselte den Steert gegen eine Windrose und die Flügel gegen Jalousieflügel aus. Ein Dieselmotor als Antrieb bei Windstille war schon vorhanden. Ab 1950 pachtete Müllermeister Fritz Haupt das Mühlenanwesen. 1958 wurde die Mülerei eingestellt. 1963 erwarb die Gemeinde Uplengen die Mühle und begann mit der Restaurierung. Die Mühlentechnik ist teilweise noch vorhanden, aber nicht funktionsfähig. Die Gemeinde nutzt die Mühle als Standesamt und für die Ausstellung historischer, landwirtschaftlicher Geräte.

### Die Holländermühle in Großboldendorf

Die zweistöckige Holländermühle in Großboldendorf wurde 1887 erbaut und verfügt über zwei nicht intakte Mahlgänge. Bis 1962 wurde sie mit Wind betrieben, danach bis 1977 mit Motorkraft. Äußerlich wurde sie restauriert. Heute befindet sie sich im Privatbesitz der Familie ter Veen.

### Der Galerie-Holländer in Südgeorgsfehn

Diese Windmühle wurde von Müller Alfons Goldenstein im Jahre 1907 errichtet. Sein Sohn Bernhard gab die Mülerei dann 1954 auf. 1994 wurde die Mühle von der Gemeinde Uplengen erworben. Diese und der Ortsbürgerverein bemühen sich um die Erhaltung der Windmühle und damit um eine attraktive Sehenswürdigkeit.



Informationen und Führungen:

- \* Mühle in Remels, Alter Postweg 111, 26670 Uplengen-Remels  
Führungen unter 04956/9285761 oder 04956/912177
- \* Mühle in Großboldendorf, Oldendorfer Str. 41, 26670 Großboldendorf
- \* Mühle in Südgeorgsfehn, Südgeorgsfehner Straße 65  
26670 Uplengen-Südgeorgsfehn  
Führungen und Besichtigungen unter 04489/3188

## Wandern in Hollesand

Im Naturschutzgebiet Hollesand gibt es viel zu erleben

Die Fußwanderwege im wunderschönen Naturschutzgebiet und Bauernwald Hollesand wurden 2014 neu nach dem Knotenpunktsystem ausgeschildert – somit ist ein Verirren nahezu unmöglich geworden und Gäste wie Einheimische können dort eine erholsame und naturverbundene Auszeit nehmen.

Oder nehmen Sie an einer interessanten Agrarführung teil. Erleben Sie die lebendige Kulturlandschaft und tanken Sie Kraft bei einer Wanderung durch Feld und Wiesen. Erkunden Sie zusammen mit unseren Gästeführern ein einmaliges Bauerndorf und gehen Sie auf Entdeckertour.



Fragen Sie in der Tourist-Info nach geführten Wanderungen oder festen Terminen – zum Beispiel mit Kaffee und Kuchen danach – ein schönes Erlebnis und perfekt für einen Ausflug!

Informationen und Anfahrt:

Treffpunkt: Neufirreler Straße 18, 26670 Uplengen  
Anmeldungen Bauernwaldführung unter 04956/608 oder bei der Tourist-Info unter 04956/912177

Anmeldungen Agrarführungen unter 04956/3787 oder bei der Tourist-Info unter 04956/912177

Hunde sind erlaubt. Um wetterfeste Kleidung und feste Schuhe wird gebeten. Kleine Touren für Rollstuhlfahrer sind ebenfalls möglich.

## Uplengen erleben

Die Schönheit der Dörfer Uplengens mit dem Bus entdecken

Erkunden Sie Uplengen an einem Nachmittag mit dem Bus und erfahren Sie mehr über die Menschen in den schönen Dörfern und lernen Sie unsere kleine Gemeinde kennen. Es geht quer durch Uplengen – an verschiedenen, interessanten Stationen wird Halt gemacht, um dort die Gegebenheiten direkt vor Ort zu erleben. Bei einer typisch ostfriesischen Teezeremonie mit dem sogenannten „Krintstuten“ können die Eindrücke nochmals vertieft werden.



Treffpunkt: Mühle, Alter Postweg 111, 26670 Uplengen-Remels

Feste Termine und Preisinformationen erfahren Sie in der Onlineausgabe des Uplengener Veranstaltungskalenders ([www.touristik-uplengen.de](http://www.touristik-uplengen.de)) oder direkt in der Tourist-Info unter Tel. 04956/912177.



**Uplengen ist über die Autobahnen 28 und 31, per Bahn und auch per Fernbus bequem erreichbar!**

**UPLENGEN**  
Staatl. anerkannter Erholungsort

### Informationen:

Tourist-Info Uplengen  
Alter Postweg 103 · 26670 Uplengen  
Tel. 04956 912177  
[touristinfo@uplengen.de](mailto:touristinfo@uplengen.de)  
[www.touristik-uplengen.de](http://www.touristik-uplengen.de)



Facebook: [www.facebook.com/touristik.uplengen](http://www.facebook.com/touristik.uplengen)  
Twitter: @t\_info\_uplengen  
Instagram: [www.instagram.com/uplengen/](http://www.instagram.com/uplengen/)  
Pinterest: <https://de.pinterest.com/uplengen/>